

Auftraggeber wheels24.com Trading GmbH
Bruchstraße 34
D-67098 Bad Dürkheim
QM-Nr.: QA 05 113 03008

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell RACER
Typ RC 706
Radgröße 7 J x 16 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A2	RC 706 A2/Z06 Ø63,3-54,1	4/100/54,1	38	615	1960	2/2009
A2	RC 706 A2/Z05 Ø63,3-56,1	4/100/56,1	38	615	1960	2/2009
A2	RC 706 A2/Z04 Ø63,3-56,6	4/100/56,6	38	615	1960	2/2009
A2	RC 706 A2/Z03 Ø63,3-57,1	4/100/57,1	38	615	1960	2/2009
A2	RC 706 A2/Z02 Ø63,3-59,1	4/100/59,1	38	615	1960	2/2009
A2	RC 706 A2/Z01 Ø63,3-60,1	4/100/60,1	38	615	1960	2/2009
A3	RC 706 A3/ohne Ring	4/108/63,4	42	615	1960	2/2009
P2	RC 706 P2/ohne Ring	4/108/65,1	22	615	1960	2/2009

Kennzeichnung

KBA-Nummer 47655
Herstellerzeichen ANZIO
Radtyp und Ausführung RC 706 (s.o.)
Radgröße 7Jx16H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen -
Herkunftsmerkmal -
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
4/100	175/55R16	38	615
4/108	175/55R16	22	615
4/108	175/55R16	42	615

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 8,37 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lambsheim, am 19.02.2009 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	17.04.2009
Nabenkappenzeichnung	2203-03	24.01.2004
	mit Änderung vom	19.01.2007
Befestigungsmittelzeichnung	1548-01	22.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	1549-01	22.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	M-F-00-603-01	05.04.1995
Befestigungsmittelzeichnung	-F-00-514-01	20.09.1983
Befestigungsmittelzeichnung	1732-01	31.01.2002
Befestigungsmittelzeichnung	2678-01	11.09.2006
Befestigungsmittelzeichnung	2677-01	11.09.2006
Zentrierringzeichnung	1302-05	03.12.1991
	mit Änderung vom	24.10.2007
Zentrierringzeichnung	1303-07	04.12.1991
	mit Änderung vom	28.01.2008
Befestigungsmittelzeichnung	S1 01299 B1	27.04.1999
Radzeichnung	3091-02	12.11.2008
	mit Änderung vom	19.12.2008
Radzeichnung	3092-02	12.11.2008
	mit Änderung vom	19.12.2008
Radzeichnung	3093-02	13.11.2008
	mit Änderung vom	19.12.2008

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 27.April 2009



Blauth

00136250.DOC